

## Entdeck das Universum!

Zum derzeitigen Internationalen Jahr der Astronomie widmeten die TUM und das Deutsche Museum mit dem Astronomietag »Die Entdeckung des Universums« im Mai wieder einen Tag ganz dem Kosmos. Organisiert wurde die Veranstaltung gemeinsam mit dem TUMlab im Deutschen Museum, einer Initiative der TUM School of Education, und dem TUM-Exzellenzcluster »Origin and Structure of the Universe«.

Die Besucher unternahmen bei Führungen in den Ausstellungen einen Streifzug durch unser Sonnensystem, informierten sich über Teleskope von Galilei bis Hubble oder machten nähere Bekanntschaft mit Galaxien und schwarzen Löchern. Andere tauchten in die Geheimnisse der Raumfahrt ein, befragten einen Wissenschaftler zur Erforschung der Schwerelosigkeit oder erfuhren, warum auch das Gebiet Atom- und Kernphysik mit Astronomie zusammenhängt.

Passend zum Anlass des Astronomiejahrs, dem 400. Jahrestag der ersten Himmelsbeobachtungen

durch ein Galileisches Fernrohr, wandelten auch viele Kinder auf den Spuren des berühmten Forschers und bastelten Teleskope Galileischer Bauart.

Darüber hinaus hatten alle Besucher Gelegenheit, selbst durch ein Teleskop zu schauen und mit etwas Glück etwa die Venus bei Tage zu sehen. Nur der ebenfalls geplanten Fernsteuerung von Teleskopen auf Hawaii und in Australien war leider der Wettergott nicht hold – an beiden Standorten verhinderte das trübe Wetter Aufnahmen des Nachthimmels per Teleskop. »Auch das ist Astronomie«, war der trockene Kommentar eines der Wissenschaftler. Vor Wettereinbrüchen gefeit war das Computerplanetarium, an dem die Besucher mittags die Bahnen von Kometen und Asteroiden verfolgen konnten.

*Miriam Voß*



Fotos: David Berno

Den Geheimnissen  
des Universums  
auf der Spur